

sprechen und hören		schauen und merken	groß oder klein				getrennt oder zusammen		Zeichen setzen		Einkaufen/ Kochen
hören	herleiten		Nomen konkret	Nomen abstrakt	wie ein Nomen gebraucht	feste Wendungen	Wort	Satz	Satzzeichen	Komma	
									1	2	

## HINWEISE

Die Aufgabe auf diesem Blatt greift das zuvor Erarbeitete auf und ist erneut auch als Wortschatzarbeit zu begreifen. Der handelnde Umgang mit der Einheit Silbe soll diese Struktur noch stärker erfahrbar machen. Man hat vielfältige Möglichkeiten, setzt für die erste Silbe die jeweils genannten zweiten Silben experimentierend hinzu und muss durch die (halb)laute Artikulation erfassen, ob das Wort ein sinnvolles ist: *ha|ben* geht, *ha|den* geht nicht, *ha|de* geht auch nicht usw. Die ersten Silben mit großgeschriebenem Anfangsbuchstaben signalisieren, dass die gesuchten Wörter großgeschrieben werden sollen. Differenzierend kann man an dieser Stelle auch alle denkbaren Wörter sammeln, unabhängig von der Groß- oder Kleinschreibung.

Die Partnerübung schult die Aussprache. Die Balance zwischen Predigtton (siehe Alpha-Level 1, K5) und Überlautung steht im Fokus. Das Erkennen eines Wortes durch die korrekte Aussprache leitet später auch das Textverständnis. Das ist schon bei diesem niedrigen Level im Auge zu behalten.

Auch hier kann beim Sprechen wieder die Hand als Hilfsmittel bei der Artikulation der Wörter zu Hilfe genommen werden. So kann der Luftstrom besser wahrgenommen werden.

## LÖSUNGEN

### 1. Silbe

ha • Fa • bil • ze | bei • hal • sau • gel  
scha • Sil • Ra • Zü • Bo • Sei

### 2. Silbe

ben • den • de • ber • der • ge • gen • be  
ha|ben Fa|den bil|den ze|gen bei|den / bei|de / bei|der hal|ben / hal|ber / hal|be  
sau|ber / sau|gen gel|ben / gel|ber / gel|be scha|ben / scha|den / scha|de  
Sill|ben / Sill|ber / Sill|be Ra|ben / Ra|be Zü|ge Bo|den / Bo|gen  
Sei|de / Sei|ge (Bergbau: vertiefte, waagrechte Stelle, in der Grubenwasser ablaufen kann)

- Oben stehen erste Silben von Wörtern. Unten stehen zweite Silben. Fügen Sie jeweils zwei Silben so zusammen, dass ein sinnvolles Wort entsteht: *ha|ben*.
  - Schreiben Sie alle gefundenen Wörter auf.
  - Markieren Sie bei allen Wörtern die Silbengrenze und das *b*, *d* oder *g* am Anfang der zweiten Silbe.
  - Sprechen Sie Ihrem Partner/Ihrer Partnerin alle Wörter noch einmal deutlich vor. Achten Sie vor allem auf das *b*, *d* oder *g* am Anfang der zweiten Silbe.

Weggelassen sind Imperative wie *habe*, *sauge* ...

Vorsicht: Wenn *beige* oder *Rage* kommen sollte, ist dies abzulehnen. Es geht um Lautung und entsprechende Schreibung; hier um [b,d,g] am Silbenanfang (Anfangsrand) der zweiten Silbe, die mit <b,d,g> verschriftlicht werden!